alters + pflegeheime

glarusnord

Infomappe

Niederurnen FELD
Näfels LETZ
Mollis HOF

Herzlich Willkommen

Liebe Bewohnende

Wir freuen uns sehr, Sie in den Alters- und Pflegeheime Glarus Nord willkommen heissen zu dürfen.

Mit Ihrem Einzug treten Sie in eine Hausgemeinschaft mit ganz unterschiedlichen Menschen ein. Gegenseitige Rücksichtnahme, Hilfsbereitschaft und Toleranz ermöglichen allen Bewohnenden ein angenehmes Zusammenleben.

Dieses Papier ersetzt die ursprüngliche Heimordnung und ist verbindlich einzuhalten.

Alters- und Pflegeheime Glarus Nord
Geschäftsleitung

Oktober 2023

Inhaltsverzeichnis

1. **Aktivierung** ... 3
2. **Anlässe** ... 3
3. **Ärztliche Betreuung** ... 3
4. **Bargeld und Wertsachen** ... 3
5. **Besuchende** ... 3
6. **Besuchszeiten** ... 3
7. **Coiffeur** ... 4
8. **Cafeteria / Terrasse** ... 4
9. **Datenschutz** ... 4
10. **Empfang und Information** ... 4
11. **Essen, Essenszeiten, Essenswünsche** ... 4
12. **Ferienzimmer** ... 5
13. **Finanzielles** ... 5
14. **Freiwilligenarbeit** ... 5
15. **Fusspflege/Podologie** ... 5
16. **Geburtstage, Feiern, Jubiläen** ... 5
17. **Getränke** ... 6
18. **Haftpflicht/Versicherung** ... 6
19. **Haustiere** ... 6
20. **Hörgeräte/Service** ... 6
21. **Hygiene** ... 6
22. **Kleider und Wäsche (Nämele)** ... 6
23. **Krankenkasse/Versicherung** ... 6
24. **Kündigung Austritt** ... 7
25. **Patientenverfügung** ... 7
26. **Pflege und Betreuung** ... 7
27. **Post** ... 7
28. **Rauchen und offene Flammen** ... 7
29. **Rechte und Pflichten** ... 7
30. **Rollstuhl, Rollator, Hilfsmittel** ... 8
31. **Rückmeldung (Feedback)** ... 8
32. **Seelsorge und Gottesdienst** ... 8
33. **Spenden** ... 8
34. **Sterbebegleitung (Palliative Care)** ... 8
35. **Transport, Taxi, Rollstuhltaxi** ... 9

36. **Telefonverbindungen** 9
37. **Therapien** 9
38. **Toilettenartikel** 9
39. **Trinkgelder für Mitarbeitende** 10
40. **TV, Internet, W-LAN** 10
41. **Zeitungen, Zeitschriften** 10
42. **Zimmereinrichtung** 10
43. **Zimmerreinigung** 10

1. **Aktivierung**

   Kurz nach Ihrem Eintritt werden Ihnen die verschiedenen Angebote der Aktivierung vorgestellt. Gemeinsam mit Ihnen wird entschieden, welche Aktivitäten für Sie geeignet sind, bzw. Ihren Fähigkeiten und Vorlieben entsprechen. Wir möchten damit Ihre körperlichen, geistigen und sozialen Fähigkeiten unterstützen. Die Leistungen der Aktivierung sind Bestandteil der Tagespauschale Betreuung und werden nicht separat in Rechnung gestellt.

2. **Anlässe**

   Wir bieten Ihnen einen bunten Strauss fröhlicher und besinnlicher Veranstaltungen. Die detaillierten Informationen entnehmen Sie den Plakaten an der Infotafel, welche Sie auf allen Stationen und beim Haupteingang finden.

3. **Ärztliche Betreuung**

   Sie können Ihren Hausarzt frei wählen und uns diesen mitteilen.

   Der ärztliche **Notfalldienst** ist rund um die Uhr gewährleistet.
   Falls Ihre Angehörigen bei einem Arztbesuch dabei sein möchten, setzen Sie sich bitte mit den Mitarbeitenden der Pflege oder direkt mit dem Hausarzt in Verbindung.

   Konsilien bei Spezialärzten sowie spezielle Untersuchungen sind selbst zu organisieren.

4. **Bargeld und Wertsachen**

   Tipps zum Umgang mit Bargeld und Wertsachen:

   - Tragen Sie nur wenig Bargeld auf sich und bewahren Sie auch nur einen kleineren Betrag in Ihrem Zimmer auf.
   - Wir können Ihnen auf Wunsch auch regelmässig einen gewissen Betrag ausbezahlen und der Monatsrechnung belasten. Melden Sie sich hierzu bitte beim Empfang.

   Bitte beachten Sie, dass wir für Bargeld und Wertsachen keine Haftung übernehmen.

5. **Besuchende**

   Bei Erkältungssymptomen oder Magen-Darm-Grippe bleiben Sie bitte zu Hause!

6. **Besuchszeiten**

   Besuchende sind jederzeit willkommen.

7. **Coiffeur**

   Der Coiffeur wird von externen Fachpersonen angeboten. Bei Fragen wenden Sie sich bitte an Ihre Bezugsperson aus der Pflege.

8. **Cafeteria / Terrasse**

   Unsere Cafeterien haben folgende Öffnungszeiten:

   - Letz, Näfels 08.30 – 17.00 Uhr
   - Feld, Niederurnen 14.00 – 17.00 Uhr
   - Hof, Mollis 14.00 – 17.00 Uhr

   Unsere Häuser mit ihren Gartenanlagen sind Orte der Begegnung für Jung und Alt, in denen Kontakte und Gastfreundschaft gepflegt werden. Unsere Cafeterien empfehlen sich auch für Anlässe, z.B. Geburtstagsfeste und Jubiläumsfeiern. Gerne unterbreiten wir Ihnen ein passendes Angebot. Wenden Sie sich diesbezüglich bitte an die Hauswirtschaftliche Betriebsleiterin.

9. **Datenschutz**

   Die Institution verpflichtet sich, im Umgang mit den persönlichen Daten der Bewohnenden die Bestimmungen des Datenschutzgesetzes und anderer gesetzlichen Bestimmungen einzuhalten.

10. **Empfang und Information**

    Öffnungszeiten gemäss Aushang

11. **Essen, Essenszeiten, Essenswünsche**

    Eine qualitativ gute, ausgewogene Küche ist uns ein grosses Anliegen. Unser Küchenteam bietet verschiedene Kostformen an. Ärztlich verordnete Diäten setzen wir gerne um.

    Beachten Sie bitte folgende **Essenszeiten:**

    Frühstück ab 07.30 Uhr
    Mittagessen ab 11.30 Uhr
    Abendessen ab 17.30 Uhr

    In der Regel werden die Mahlzeiten gemeinsam im Speisesaal eingenommen. Die Inanspruchnahme des Room Service wird separat verrechnet.

Die Bewohnenden sind gebeten, bei Abwesenheiten (speziell zu den Mahlzeiten) die Abteilung zu informieren.

12. **Ferienzimmer**

Ferienzimmer für vorübergehende Aufenthalte sind möbliert.

13. **Finanzielles**

Wir empfehlen für Beratungen und «Administrative Begleitungen» die Pro Senectute Glarus.

14. **Freiwilligenarbeit**

Engagierte Frauen und Männer aus der Region helfen aktiv bei der Gestaltung des Alltages mit.

Die Bewohnerinnen und Bewohner der Alters- und Pflegeheime Glarus Nord können die Freiwilligenarbeit der Genossenschaft KISS Kanton Glarus beanspruchen. Die APGN ist Mitglied dieser Organisation.

Wir organisieren auf Wunsch für Sie gemeinsam mit der Genossenschaft KISS beispielsweise soziale Kontakte, begleitete Spaziergänge, Vorlesen, Begleitung zum Arzt, Coiffeur, Einkäufe, Gesellschaftsspiele, etc.

15. **Fusspflege/Podologie**

Die Fusspflege wird von externen Fachpersonen angeboten und muss von Ihnen persönlich bezahlt werden. Die Bezahlung kann bar oder über die Heimrechnung erfolgen.
Wenn eine medizinisch begründete Fusspflege (z.B. bei fortgeschrittener Diabeteserkrankung) indiziert ist, rechnen wir die erbrachte Leistung für Sie mit der Krankenkasse ab.
Bei Fragen wenden Sie sich bitte an Ihre Bezugsperson aus der Pflege.

16. **Geburtstage, Feiern, Jubiläen**

Unsere Cafeteria empfiehlt sich auch für Geburtstagsfeste und Jubiläumsfeiern. Gerne unterbreiten wir Ihnen ein Angebot. Besprechen Sie Ihre individuellen Wünsche mit der Hauswirtschaftlichen Betriebsleiterin.

17. **Getränke**

Zu den Mahlzeiten servieren wir Ihnen Kaffee, Tee und Mineral. Mineralwasser und Tee stehen Ihnen ebenfalls den ganzen Tag gratis zur Verfügung. Sonstige Getränke sind kostenpflichtig und können bar oder über Monatsrechnung bezahlt werden.

18. **Haftpflicht/Versicherung**

Wir empfehlen Ihnen, eine Hausratversicherung abzuschliessen. Die APGN haben für alle Bewohnenden eine Kollektiv-Privathaftpflichtversicherung abgeschlossen. Siehe auch Pensionsvertrag «Haftung / Versicherung».

19. **Haustiere**

Tierhaltung bedarf der Genehmigung durch die Geschäftsleitung und wird vertraglich geregelt.

20. **Hörgeräte/Service**

Benötigen Sie eine Reinigung Ihres Hörgerätes, melden Sie das Ihrer Bezugsperson auf der Station. Ein externer Anbieter kommt regelmässig ins Haus und führt die nötigen Reinigungs- und Servicearbeiten vor Ort durch. Das Datum für den nächsten Hörgeräte-Service entnehmen Sie der Infotafel, welche Sie auf allen Stationen und beim Haupteingang finden.

21. **Hygiene**

Die hygienischen Massnahmen gemäss Konzept der APGN sind zwingend einzuhalten.

22. **Kleider und Wäsche (Nämele)**

Die Bett- und Toilettenwäsche (Flachwäsche) gehören zur Grundausstattung des Zimmers. Von den Bewohnenden mitzubringen sind die persönlichen Kleider und ausreichend Leibwäsche, welche von uns namentlich gekennzeichnet und regelmässig gewaschen wird.

23. **Krankenkasse/Versicherung**

Die Krankenkassen-Grundversicherung muss beibehalten werden. Hingegen können Zusatzversicherungen, sofern keine Langzeit-Pflegekostenversicherung integriert ist, gekündigt werden. Lassen Sie sich hierbei von einer unabhängigen Fachperson oder durch die Pro Senectute Glarus beraten.

24. **Kündigung Austritt**

Der Pensionsvertrag kann durch beide Parteien gekündigt werden, weitere Informationen entnehmen Sie bitte dem Vertrag.

25. **Patientenverfügung**

Informieren Sie uns, wenn Sie eine Patientenverfügung verfasst haben. Wir werden unser Möglichstes tun, Ihrem Willen gerecht zu werden.

Wir empfehlen Ihnen eine Patientenverfügung zu erstellen, falls Sie noch keine haben. Das Pflegepersonal unterstützt Sie gerne dabei.

26. **Pflege und Betreuung**

Wir lassen Ihnen die Pflege und Betreuung zukommen, die Ihren Bedürfnissen entspricht und Ihnen die grösstmögliche Lebensqualität bietet. Dabei ist uns wichtig, dass sowohl die körperlichen, psychischen und sozialen, als auch die seelsorgerlichen Aspekte berücksichtigt werden. Ihre Würde und Ihre Rechte auf Selbstbestimmung liegen uns sehr am Herzen.

Die Abrechnung der Pflegeleistungen erfolgt mittels eines Pflegebedarfs-Erhebungssystems RAI.

27. **Post**

Ihre persönliche Post wird auf Wunsch in Ihr Postfach verteilt. Ausgehende Briefe können Sie am Empfang abgeben.

28. **Rauchen und offene Flammen**

Aus Sicherheitsgründen ist das Rauchen in den Zimmern und aus Rücksichtnahme auf die Nichtraucher auch in allen weiteren Räumen untersagt.

In den Zimmern dürfen keine brennenden Kerzen, Apparate mit offener Flamme oder wärmeerzeugende Elektrogeräte verwendet werden. Im Letz und Feld steht Ihnen im Erdgeschoss ein Raucherraum zur Verfügung.

29. **Rechte und Pflichten**

Die Rechte und Pflichten sind im Pensionsvertrag und in dieser Infomappe geregelt.

30. **Rollstuhl, Rollator, Hilfsmittel**

Hilfsmittel wie Rollatoren und Rollstühle werden von uns zur Verfügung gestellt. Ausnahme stellen individualisierte Hilfsmittel dar. Diese müssen selbst organisiert und finanziert werden.

31. **Rückmeldung (Feedback)**

Ihre Meinung ist uns wichtig!

Ihre Rückmeldungen (Lob / Anregungen / Beanstandungen / Verbesserungsvorschläge) nehmen wir gerne entgegen. Für schriftliche Rückmeldungen stehen Ihnen Rückmeldungsformulare, zu beziehen beim Infoboard, zur Verfügung. Ihre schriftliche Mitteilung können Sie unseren Mitarbeitenden abgeben oder in den APGN Briefkasten im Erdgeschoss einwerfen.

32. **Seelsorge und Gottesdienst**

Messen und Gottesdienste (katholisch und reformiert) werden regelmässig angeboten. Die detaillierten Angaben dazu entnehmen Sie bitte den entsprechenden Aushängen.

33. **Spenden**

Sie möchten den Alters- und Pflegeheimen eine Spende zukommen lassen? Gerne zeigen wir Ihnen auf, wie Ihre Spende verwendet werden könnte.

Spenden mit Vermerk «Bewohnende + gewünschter Standort»: Das Geld fliesst in den Fond der Bewohnenden. Die Spendengelder werden für spezielle Anlässe, sowie Anschaffungen entsprechend den Bedürfnissen und Wünschen der Bewohnenden eingesetzt.

Spenden mit Vermerk «Personalkasse»: Mit einer Spende in die Personalkasse können wir allen Mitarbeitenden ein Geschenk machen, was sehr geschätzt wird.

34. **Sterbebegleitung (Palliative Care)**

Wenn bei uns Bewohnende im Sterben liegen, stehen für unsere Pflege und Betreuung lindernde und unterstützende Massnahmen im Vordergrund. Wir schaffen eine Atmosphäre der Ruhe und Geborgenheit, um ein würdevolles Sterben zu ermöglichen. Selbstverständlich gehört dazu auch, dass Ihre Angehörigen rund um die Uhr bei Ihnen bleiben und in Ihrem Zimmer schlafen können. Auf Wunsch vermitteln wir auch eine Seelsorgerin oder einen Seelsorger.

35. **Transport, Taxi, Rollstuhltaxi**

Können Fahrten zum Arzt oder in das Spital nicht zusammen mit Ihren Angehörigen durchgeführt oder organisiert werden, wenden Sie sich an Ihre Bezugsperson der Pflege oder direkt an den Fahrdienst vom Schweizerischen Roten Kreuz Kanton Glarus. Per Telefon unter der Nummer 055 650 27 78 während den Öffnungszeiten oder per Email (fahrdienst@srk-glarus.ch. Die anfallenden Kosten werden direkt vor Ort an den Fahrer entrichtet. Bitte beachten Sie, dass das Schweizerische Rote Kreuz Glarus keine Aufträge für Fahrten für den nächsten Tag entgegennehmen kann. Machen Sie die Reservierung am besten 2-3 Tage vor dem gewünschten Termin.

Für Rollstuhltransporte kontaktieren Sie bitte das Glarner Rollstuhltaxi 079 629 66 65 / sekretariat@glarner-rollstuhltaxi.ch

36. **Telefonverbindungen**

	Letz, Näfels	Feld, Niederurnen	Hof, Mollis
Administration	055 618 45 25	055 617 44 00	055 618 85 85
Direktwahl: Pflegeverantwortliche	055 618 46 14	055 617 44 10	055 618 85 90
Direktwahl Pflegestation	F0: 055 618 46 00 F1: 055 618 45 23 F2: 055 618 45 24 Mürtschen: 055 618 45 28	1./2. Stock: 055 617 44 55 BEWO: 055 617 45 53 3./4. Stock: 055 617 45 51	055 618 85 86
Hauswirtschaft	079 535 88 26	055 617 44 15	055 618 85 84
Cafeteria / Speisesaal (Mahlzeitenbestellung)	055 618 46 04	055 617 44 12	055 618 85 87

37. **Therapien**

Ärztlich verordnete Therapien werden durch externe Dienstleistende angeboten.

38. **Toilettenartikel**

Persönliche Pflegemittel und Kosmetika müssen Sie selber besorgen. Allgemeine Körperpflegeprodukte wie Seife, Duschgel, Shampoo oder Bodylotion etc. sind

kostenpflichtig und können im Haus bezogen werden. Die Produkte werden über Ihre Heimrechnung verrechnet. Bei Fragen wenden Sie sich bitte an Ihre Bezugsperson aus der Pflege.

39. **Trinkgelder für Mitarbeitende**

Unsere Mitarbeitenden dürfen keine persönlichen Trinkgelder oder Geschenke annehmen und sind verpflichtet alles abzugeben. Wir führen eine gemeinschaftliche Personalkasse.

40. **TV, Internet, W-LAN**

In den Zimmern bestehen Anschlussmöglichkeiten für Telefon-, Radio- und Fernsehapparate, ausserdem haben sie Zugang zum WLAN. Telefonapparate können vom Haus zur Verfügung gestellt werden. Die Telefonnummer wird durch die APGN vergeben. Der TV ist nur in Zimmerlautstärke einzustellen, dass die Nachbarn nicht gestört werden.

Passwörter WLAN

Niederurnen: APF_Guest / Passwort: Willkommen
Näfels: APL_Gaeste / Passwort: welcome1
Mollis: APH_Guest / Passwort: Willkommen

41. **Zeitungen, Zeitschriften**

Ihre persönlichen Zeitungsabonnemente können Sie an Ihre neue Adresse umleiten lassen (Adressänderung bitte dem Verlag mitteilen).

42. **Zimmereinrichtung**

Alle Bewohnendenzimmer sind mit einer Grundmöblierung ausgestattet. Dazu gehören ein Pflegebett, ein Nachttisch und ein Kleiderschrank. Um in Ihrem Zimmer eine möglichst wohnliche Atmosphäre zu schaffen, begrüssen wir es, wenn Sie eigene Möbel und Bilder mitbringen, um Ihr neues Zuhause nach Ihren Vorstellungen einzurichten. Das Anbringen von Bildern wird von unseren Mitarbeitenden des technischen Dienstes vorgenommen.
Bitte verzichten Sie aus Sicherheitsgründen auf das Auslegen eines Teppichs.

43. **Zimmerreinigung**

Zimmer und Nasszelle werden regelmässig durch das Hauswirtschaftspersonal gereinigt.